

Klausur zur MATHEMATIK 2 für Studierende der Wirtschaftswissenschaften  
am Donnerstag, den 18. Juli 2013, 09:00-11:00 Uhr

Aufgabe 1 (5 + 4 + 3 + 5 + 5 + 3 Punkte) Gegeben sei die Funktion dreier Veränderlicher

$$f(x, y, z) = 16(x - 3)^2 + 9(y + 2)^2 + ze^{x-y}.$$

- Skizzieren Sie die Niveaulinien zu  $f(x, y, 0) = C$  für  $C = 0$ ,  $C = 9$  und  $C = 36$  in der  $(x, y)$ -Ebene.
- Bestimmen Sie die Richtung des steilsten An- und die des steilsten Abstiegs an der Stelle  $\vec{a} = (3, 3, 0)$  (eine Normierung ist nicht nötig).
- Bestimmen Sie an der Stelle  $\vec{a}$  die Ableitung von  $f$  in Richtung des Vektors  $\vec{v} = (3, 6, 6)$ .
- Bestimmen Sie die Tangentialhyperebene von  $f$  im Punkt  $(\vec{a}, f(\vec{a}))$ . Für welche  $b \in \mathbb{R}$  liegt der Punkt  $(b, 0, 45, 0)$  in der Ebene?
- Berechnen Sie näherungsweise mit Hilfe des vollständigen Differentials die relative prozentuale Änderung von  $f(\vec{a})$ , wenn  $\vec{a}$  geändert wird zu  $\vec{a}^* = (3.2, 2.9, 0.1)$ .
- Untersuchen Sie mit Hilfe des Satzes über implizite Funktionen, ob eine lokale Auflösungsfunktion der Gleichung  $f(x, y, z) = 225$  nach  $x$ ,  $y$  und/oder  $z$  im Punkt  $\vec{a}$  existiert.

Aufgabe 2 (5 + 8 + 12 Punkte)

- Berechnen Sie ausführlich - unter Angabe aller Rechenschritte - das uneigentliche Integral

$$\int_1^{\infty} \frac{8x^2}{(2x^3 + 3)^3} dx.$$

- Für alle  $x \in [0, 1]$  gilt  $f(x) = \frac{2}{2x+1} + 1 \geq g(x) = x \cdot e^{-2x+2} \geq 0$ . Berechnen Sie die Fläche zwischen den beiden Funktionen über dem Intervall  $[0, 1]$ . Berechnen Sie ausführlich die zugehörigen Integrale.
- Sei  $f(x, y) = 2(x - y)^2 + y^2 e^y$ . Bestimmen Sie die beiden stationären Punkte. Von welcher Art sind diese?

Aufgabe 3 (25 Punkte) Lösen Sie mit Hilfe des Satzes von Karush, Kuhn und Tucker aus der aktuellen Vorlesung/Zentralübung das Optimierungsproblem

$$\begin{aligned} f(x, y, z) &= e^{-2x+y^2+6y+z^2-2z} \rightarrow \min! \\ g(x, y, z) &= x^2 + 6xyz + y^2 \leq 4 \\ x, y, z &\geq 0 \end{aligned}$$

und bestimmen Sie den Wert des Minimums. Überprüfen Sie die LICQ. Begründen Sie jeden Ihrer Schritte und berechnen Sie alle Lagrange-Multiplikatoren.

*Hinweis zum Lösen: Warum muss  $\lambda_3 \neq 0$  sein?*

**Bitte beachten Sie die zweite Seite!**

Aufgabe 4 (14 + 6 + 5 Punkte)

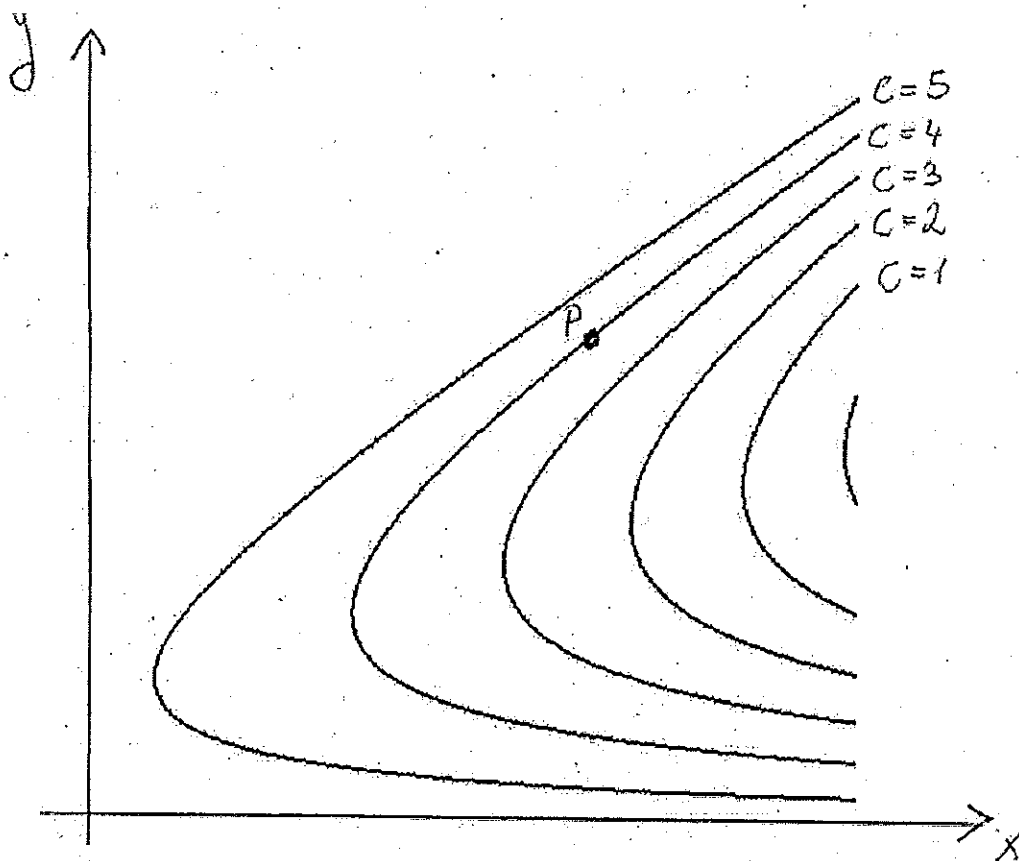
- (a) Zeigen Sie mit Hilfe des Verfahrens von Lagrange, dass die Funktion

$$f(x, y, z) = x^2 + 3y^2 + 2z^2$$

unter den Nebenbedingungen  $x + 3y = 30$  und  $y + 2z = 20$  ein Extremum für  $x = 6$  besitzt. Von welcher Art ist dieses? Geben Sie alle zugehörigen Lagrange-Multiplikatoren an und berechnen Sie den Extremwert.

*Hinweis: Sie dürfen verwenden, dass die Determinante der zugehörigen Hesse-Matrix den Wert 100 hat.*

- (b) Berechnen Sie näherungsweise mit dem Umhüllendensatz, um welchen Wert sich das Extremum aus (a) ändert, wenn statt  $f$  die Funktion  $\tilde{f}(x, y, z) = x^2 + 3(y - 0, 1)^2 + 2z^2$  und die geänderte Nebenbedingung  $x + 3y + 0, 1z = 30$  betrachtet wird.
- (c) Zu einer Funktion  $f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$  gebe es folgende Abbildung der Höhenlinien



- (i) Welches Vorzeichen haben die partiellen Ableitungen  $f_x$  und  $f_y$  im Punkt  $P$ ?
- (ii) Markieren Sie auf der Höhenlinie zum Niveau  $C = 5$  einen Punkt, an dem es keine lokale Auflösungsfunktion nach  $y$  gibt (Begründung angeben).
- (iii) Skizzieren Sie eine Höhenlinie einer Funktion  $h(x, y)$  so, dass der Punkt  $P$  eindeutige Lösung des Maximierungsproblems für  $f$  unter der Nebenbedingung  $h(x, y) = r$  ist ( $r$  sei eine vorgebene Zahl).